

# *Gemeinsame Erziehungsverantwortung von Elternhaus und Schule*



Wir Eltern und Lehrkräfte haben gemeinsam Erziehungsvereinbarungen entwickelt.  
Durch diese Erziehungsvereinbarungen halten wir grundlegende Verbindlichkeiten fest:

*Wir möchten uns gegenseitig unterstützen und  
die Verlässlichkeit unserer Zusammenarbeit stärken.*

## *Wir haben ein gemeinsames Ziel:*

Gemeinsam begleiten und unterstützen wir Lehrkräfte und Eltern die Kinder  
in ihrer individuellen, sozialen (Lern-)Entwicklung und in ihrer schulischen (Aus-)Bildung.

## *Unsere wichtigsten Werte sind*

- ❖ Lernbereitschaft
- ❖ Achtung voreinander und Respekt
- ❖ Humor
- ❖ tätliche und verbale Gewaltlosigkeit
- ❖ Zuversicht, positive Haltung
- ❖ Vorbild sein

*Diese Werte leben wir den Kindern vor!*



# Erziehungsvereinbarungen\*

*Wir Eltern wünschen uns:*

- ❖ eine schöne und lehrreiche Schulzeit
- ❖ überprüfbare Qualität
- ❖ gemeinsam auf ein Ziel hinzuarbeiten
- ❖ ausreichend Zeit für Gespräche
- ❖ eine saubere Schule
- ❖ wir werden angenommen und erfahren Wertschätzung
- ❖ konkrete Erziehungsabsprachen
- ❖ Fehler machen zu dürfen und darüber miteinander reden zu können

*Wir sind zuständig für:*

- ❖ Informationen der Lehrkräfte z.B. über familiäre Veränderungen und Krankheitsfälle
- ❖ pünktliches Wecken
- ❖ ein ausgeschlafenes Kind
- ❖ ein sauberes Kind
- ❖ Erziehung zu Rücksichtnahme
- ❖ Überprüfung des Mitteilungs-/ Hausaufgabenhefts
- ❖ Gespräche mit dem Kind über die Schule
- ❖ ein Vorleben und Vermitteln von Werten
- ❖ Bereitstellung der erforderliche Schulmaterialien
- ❖ Organisation von schulischen Veranstaltungen wie Schulfeste und Elternabende
- ❖ Besuch von Elternabenden und Elterngesprächen



*\*Nov. 2011 von Eltern und Lehrkräften erarbeitet  
Mai 2015 Beschluss der SchuKo erneuert*



# Erziehungsvereinbarungen

*Wir Lehrkräfte wünschen uns:*

- ❖ einen regelmäßigen, verlässlichen Austausch
- ❖ häusliche Unterstützung in der Lernentwicklung
- ❖ Absprachen gemeinsam zu entwickeln und einzuhalten
- ❖ aktive Mitgestaltung des Schullebens durch die Eltern (Feste, Projekte, Aktionen)
- ❖ eine Gewährleistung der Grundbedürfnisse des Kindes (Schlaf, Frühstück, Ordnung, Sauberkeit)
- ❖ Pünktlichkeit
- ❖ Fehler machen zu dürfen und darüber miteinander reden zu können

*Wir sind zuständig für:*

- ❖ Förderung der Kinder in ihrer Lernentwicklung nach individuellen Stärken und Schwächen
- ❖ Förderung in Kleingruppen - Differenzierung
- ❖ Stärkung durch besondere Angebote nach Neigung und Begabung z. B. in Arbeitsgemeinschaften und durch die Teilnahme an Wettkämpfen
- ❖ Förderung der sozialen Kompetenzen der Kinder z.B. in der Klassenleiterstunde, durch Rituale, Feste und Projekte
- ❖ ein Wahrnehmen und Annehmen des einzelnen Kindes in seiner Einmaligkeit
- ❖ Angebote zur Mitgestaltung des Schullebens



# *Wir reden regelmäßig miteinander.*

- ❖ Wir halten Kontakt und führen anlassbezogen Gespräche.
- ❖ Wir treffen uns mindestens zweimal im Schuljahr zum Elternabend.
- ❖ Wir treffen uns mindestens einmal im Schuljahr zum Elterngespräch.
- ❖ Bei Konflikten vereinbaren wir ein Gespräch miteinander.  
(Elternbeiratsvorsitzende und / oder die Schulleitung können im Bedarfsfall die Konfliktklärung unterstützen.)

-----  
Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Erziehungsvereinbarungen  
und erkläre mich bereit danach zu handeln:

Unterschrift der Eltern \_\_\_\_\_

Unterschrift der Lehrkraft \_\_\_\_\_

*Eine unterschriebene Kopie dieser Seite verbleibt bei der Klassenlehrkraft.*

